

Seniorentreffen des Bezirkes im Stadtpark Rheine

Münster/Rheine. Unter dem Motto „Freude“ fand am Freitag, 15.08.2025 das Treffen der Senioren des Bezirkes Münster statt. In der mittlerweile bewährten Location des Stadtparks Rheine kamen die Seniorinnen und Senioren aller Gemeinden zusammen.

Nach langen Vorbereitungen, die bereits im November 2024 begannen, fand ein Treffen der besonderen Art statt. In der gemütlichen Eventlocation im Stadtpark Rheine erlebten ca. 85 Seniorinnen und Senioren einen ereignisreichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen/ Schnittchen sowie einem Abendbüfett. Das tolle Programm sorgte dabei für eine aufgelockerte Atmosphäre. Mit Gesang der Anwesenden und Gebet des Bezirksältesten Michael Nehrke konnte der Tag nicht besser starten.

Freude im Glauben – Freude im Leben

Dieses Motto diente als roter Faden für die dann folgenden Begrüßungsworte der Bezirksseniorenbeauftragten Ingrid Wonsak. Dabei wies sie auf viele Situationen hin, Freude im Glauben zu haben und wie sich diese Freude auf das Leben auswirkt – Freude als eine dauerhafte Empfindung im Gegensatz zum vergänglichen vorübergehenden Spaß.

Danach gab es in der Kaffeezeit die Möglichkeit zu vielerlei Gesprächen, was auch gut genutzt wurde. Durch die Weitläufigkeit des Bezirks hatten sich viele Teilnehmer lange nicht gesehen.

Apostel i.R. Walter Schorr

Im weiteren Programm trug der Seniorenchor das Lied vor „Wo man froh den Vater lobet“ und leitete so zu den Ausführungen eines mehr als willkommenen Gastes über. Als Gast war Apostel i.R. Walter Schorr zugegen, der aus seinem reichhaltigen Glaubensleben berichtete – teilweise aus seiner Missionstätigkeit aber auch von der Freude, die alle Beteiligten in der „Darfeld-Zeit“ erlebt hatten.

Gemeinsames Singen und entspannte Spaziergänge prägten ebenfalls einen gelungenen Nachmittag. Besondere Freude bereiteten auch die Musikbeiträge von Ferdinand Stein und

Frank Lange mit Cello und Klavier. In dem anschließenden Gedicht „Wertvoll“ ging es um die Einzigartigkeit des Menschen, dass Gott jeden Menschen so liebt, wie er ist.

15. August 2025

Text: Mary Bethke, Patrick Kiehne

Fotos: Diana Geveler







